



Wirtschaftsförderungsgesellschaft Berchtesgadener Land mbH, Sägewerkstr. 3 | im Techno-Z, 83395 Freilassing

# Pressemitteilung

Ihr Ansprechpartner:  
Lars Holstein

E-Mail:  
lars.holstein@wfg-bgl.de

Telefon:  
+49(0)8654 / 77 50-0  
Telefax:  
+49(0)8654 / 77 50-15  
Datum:  
02.12.2016

## **Internationale Unternehmen für Satellitennetzwerk gewonnen Digitale Kompetenz stärkt Lebensqualität des Standorts Berchtesgadener Land**

**BGL/Salzburg - Das Netzwerk Satellitennavigation (SatNav) Berchtesgadener Land - Salzburg hat fünf neue, hochkarätige Partner gewonnen. Darunter ist neben international tätigen Betrieben auch das vielversprechende Gründerunternehmen Atalanda, dessen Geschäftsmodell quasi ein „Amazon vor Ort“ ist. „Die Neuzugänge stärken unseren Wirtschaftsstandort als Kompetenzregion für digitale Anwendungen“, freut sich Dr. Thomas Birner, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderung Berchtesgadener Land (WFG BGL).**

Online-Arbeitsplätze oder Online-Einkauf, intelligente Mobilität oder die aktuellen Wetterdaten aufs Handy: Digitale Anwendungen und Systeme bieten Lebensqualität. Wir betrachten sie daher als Schlüsseltechnologie unseres Wirtschaftsstandorts“, betont WFG-Geschäftsführer Dr. Birner. „Die Partner des Netzwerks Satellitennavigation entwickeln genau diese Anwendungen. Insofern haben wir mit den fünf Neuzugängen einen weiteren Schritt nach vorne gemacht.“

## **Freilassing geht online**

Besonders erfreulich sei es, dass mit der Atalanda GmbH ein Gründer in Freilassing betreut und angesiedelt werden konnte, der genau das gewünschte digitale Portfolio anbietet. Atalanda verbindet traditionelle Einkaufsstädte mit der digitalen Welt. Die Produkte der regionalen Einzelhändler werden auf einem Online-Einkaufsportaal gelistet und können dort bequem per Mausclick von zuhause aus der Region bestellt werden. Atalanda sorgt anschließend mit regionalen Lieferanten für die Zustellung der Ware noch am gleichen Tag. Ein Atalanda-Kunde ist die Stadt Freilassing, die den Trend zur digitalen Einkaufsstadt erkannt hat. Freilassing befindet sich in guter Gesellschaft. Auch Großstädte wie Dortmund oder Wuppertal nutzen das Know How von Atalanda.

Ein weiterer Partner aus dem Berchtesgadener Land ist die BfSE GmbH aus Schneizlreuth. Mit ihrem IT-Produkt „Nexus Data Link“ werden schnell und sicher verschiedenste technische Daten in einem Unternehmen vernetzt, ausgetauscht und visualisiert. Das System ist maßgeschneidert für die Digitalisierung kleiner und mittelständischer Unternehmen, die sogenannte Industrie 4.0. Geschäftsführer Gerhard Danzl ist auf dem Erfolgsweg. Er entwickelt bereits Produkte für den asiatischen Markt und hat in Taicang bei Shanghai einen weiteren Firmensitz.

## **Unterhaltungssysteme für Fußballstadien**

Auf dem Weltmarkt zuhause ist auch die Firma Kapsch Business Com AG mit ihrem Standort Salzburg. Sie ist unter anderem führender Anbieter maßgeschneiderter IT-Lösungen aus einer Hand. In das SatNav-Netzwerk bringt sie ihr Know How aus der Kommunikationstechnologie ein. Kapsch Business Com sorgte zum Beispiel jüngst im Wiener Rapid Allianz Fußballstadion für flächendeckendes WLAN mit bis zu 28.000 parallelen Zugriffen inklusive eines Unterhaltungssystems mit insgesamt 264 Bildschirmen.

Ein weiterer willkommener Netzwerk-Zuwachs ist die „Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik“ Salzburg. „Wir haben damit jetzt den österreichischen Wetterdienst im Netzwerk. Mit ihm können weitere zahlreiche interessante Geschäftsideen entstehen“, blickt Thomas Birner in die Zukunft. Eine Anwendung gibt es bereits. Online-Wetterdaten werden topaktuell in die digitale Salzburger Radlkarte integriert, die von Partnern des SatNav-Netzwerks entwickelt wurde. Der fünfte neue Partner ist die Spatial Services GmbH, in Salzburg zuhause. Spatial Services ist eine Ausgründung

von Studenten und Mitarbeitern des Fachbereichs für Geoinformatik der Salzburger Universität, Z\_GIS. Die jungen Unternehmer entwickeln Geoinformatik-Forschungen bis zur Marktreife weiter. Dr. Birner: „Technologiegründungen aus der universitären Forschung heraus sind als frische Impulsgeber wichtig. Wer sich im Berchtesgadener Land ansiedelt, kann zudem mit umfangreicher Unterstützung durch uns rechnen.“



Foto Netzwerkpartner: Die neuen SatNav-Partner mit WFG-Netzwerkmanager Lars Holstein (links) von rechts nach links: Roman Heibold, Atalanda GmbH; Michael Butschek, ZAMG; Hubert Schöndorfer, Spatial Services GmbH; Alexander Höllwart/Rudolf Knauseder; Kapsch BusinessCom AG.

-Text und Foto honorarfrei-

---

Als Einrichtung des Landkreises bietet die **Wirtschaftsförderungsgesellschaft** ihre Leistungen mit Unterstützung der **Sparkasse Berchtesgadener Land** kostenlos an. Das bei der Wirtschaftsförderungsgesellschaft angesiedelten Netzwerkmanagement trägt die Qualitätsauszeichnung „go-cluster“ des Bundeswirtschaftsministeriums und das Bronze Label der European Cluster Excellence Initiative. Weitere Informationen unter [www.wfg-bgl.de](http://www.wfg-bgl.de), [www.satnav-bgl.eu](http://www.satnav-bgl.eu), [www.esa-bic.de](http://www.esa-bic.de).